

Der sächsische Erzähler,

Lageblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt

der Rgl. Amtshauptmannschaft, der Rgl. Schulinspektion und des Rgl. Hauptzollamtes zu Bautzen, sowie des Rgl. Amtsgerichts und des Stadtrates zu Bischofswerda.

Heftnummer Nr. 22.

Funfundsechzigster Jahrgang.

Telegr.-Abz.: Amtsblatt.

Mit den wöchentlichen Beilagen: Jeden Mittwoch: **Belehrungliche Beilage**; jeden Freitag: **Der sächsische Landwirt**; jeden Sonntag: **Illustriertes Sonntagsblatt**.

Erhebt jeden Montag Abend für den folgenden Tag. Der Abonnent ist ausschließlich der bestmöglichen Beilage bei Lieferung verpflichtet 1. 75 J., bei Lieferung bei Haus 1. 75 J., bei allen Postanstalten 1. 50 J. extra für Beförderung. Einzelne Nummern kosten 10 J.

Bestellungen werden angenommen für Bischofswerda und Umgegend bei unserem Zeitungsboten, sowie in der Geschäftsstelle, Altmühl 15, ebenso auch bei allen Postanstalten. Nummer der Zeitungsliste 6587. Schluß der Geschäftsstelle abends 8 Uhr.

Insertate, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis vorm. 10 Uhr angenommen, größere und komplizierte Anzeigen tags vorher. Die viergespaltene Kopfzeile 12 J., die Restzeile 30 J. Geringster Insertatsbetrag 40 J. Für Rückhaltung unverlangt eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.

Sonabend, den 19. November 1910, vormittags 9 Uhr, soll in Dursau 1 Auh mit Kals gegen Barzahlung versteigert werden. Sammelort: Wohnstation zur Eintracht.

Bischofswerda, am 14. November 1910.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

Wegen Reinigung bleiben

Montag und Dienstag, den 21. u. 22. November 1910,

öffentliche Auktionen des unterzeichneten Stadtrats geschlossen.

Es werden daher nur dringliche Sachen erledigt. Beim Königl. Ständesamte wird nur Montag von 4-5 Uhr nachm. expediert.

Stadtrat Bischofswerda, den 15. November 1910.

Ortskrankenkasse Bischofswerda.

Die diesjährige

zweite ordentliche General-Versammlung

Mittwoch, 23. Nov. 1910, abends 7/9 Uhr,

im Hotel „König Albert“ statt und werden die Herren Vertreter der Arbeitgeber und Arbeiter nach §§ 48 und 49 des Statuts hierdurch eingeladen.

Schluß der Präsenzliste 9 Uhr.

Tages-Ordnung:

1. Wahl der ausscheidenden Vorstandsmitglieder, (2 Arbeitgeber, 4 Arbeitnehmer).
2. Wahl der Revisoren.
3. Antrag des Vorstandes, Einführung von Familienunterstützung.
4. Statutenänderung.
5. Anträge. Kassengeschäftliches.

Bischofswerda, 14. November 1910.

Der Kassenvorstand.
F. A. Knapach, Vorsitzender.

Ortskrankenkasse Schmölln u. Umg.

Sonntag, den 27. November cr., nachmittags 4 Uhr,

findet im Städtischen Gasthofs zu Schmölln die

II. diesjährige ordentliche General-Versammlung

Schluß der Einzelnungsliste 1/5 Uhr.

Tages-Ordnung:

1. Wahl der Revisoren zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1910.
2. Wahl für 3 ausscheidende Vorstandsmitglieder, als 1 Arbeitgeber und 2 Arbeitnehmer, sowie Ersatzwahl für 1 ausgeschiedenen Arbeitnehmer.
3. Mitteilungen.
4. Anträge.

Die Herren Arbeitgeber bez. deren Stellvertreter und die Arbeitnehmer werden hierzu eingeladen.

Schmölln, am 13. November 1910.

Der Vorstand.
H. Schmah, Vors.

Das Neuzie vom Tage.

Begnadigung des rinen Koppins.

Der König hat nach einem Vortrage des Justizministeriums beschlossen, den zum Tode verurteilten Friedrich Wilhelm Koppins zu lebenslänglichem Zuchthaus zu begnadigen. Im Bezug auf den gleichfalls zum Tode verurteilten Bruder Karl Koppins, den intellektuellen Arbeiter und Hauptführer aller in Frage stehenden Bewegungen, hat der König von seinem Begnadigungsrecht keinen Gebrauch gemacht.

Die russische Kaiserfamilie hat gestern nachmittags die Rückreise nach Jarosloje Selo angetreten. (Siehe Deutsches Reich.)

Das Urteil im Spionageprozeß gegen den deutschen Leutnant Helm lautete auf Zahlung von 250 Pfund Sterling. (Siehe England.)

Im Rheingebiet ist die Uferanlage bei Berncastel-Klein gebrochen, so daß das Wasser weite Strecken überflutet. (Siehe Sonderbericht.)

Ein österreichisches Torpedoboot, das in der Nähe von Pola auf Patrouillen dienst war, wurde vom Sturme überrascht. Eine Welle riß drei Mann ins Meer.

Durch ein Feuer im Wiener Lunapark wurden gestern abend drei Vergnügungsetablissemments ringschert.

Die englische Regierung hat nach einer offiziellen Meldung beschlossen, das Parlament unverzüglich aufzulösen.